

# Inhaltsverzeichnis

	Rz.	Seite
<b>Vorwort</b> . . . . .		V
<b>A. Möglichkeiten einer Versorgung</b> . . . . .	1	1
I. Leistungsarten . . . . .	1	1
II. Leistungsgestaltung und Rentenformeln . . . . .	4	1
1. Die Beamtenversorgung . . . . .	5	2
2. Die Sozialversicherung . . . . .	9	3
3. Essener Verband (betriebliche Altersversorgung) . . . . .	17	5
III. Der Versorgungsbedarf . . . . .	21	6
IV. Die 3 Säulen einer Vorsorge . . . . .	34	9
<b>B. Die private Lebensversicherung</b> . . . . .	37	12
I. Versicherungsarten . . . . .	37	12
1. Kapitalversicherung . . . . .	38	12
2. Rentenversicherung . . . . .	40	14
II. Steuerfragen zur Lebensversicherung . . . . .	44	15
<b>C. Die gesetzliche Rentenversicherung</b> (in den alten Bundesländern und in West-Berlin) . . . . .	58	19
I. Versicherungspflicht oder Versicherungsfreiheit . . . . .	58	19
II. Versicherungspflicht auf Antrag . . . . .	66	21
III. Freiwillige Versicherung . . . . .	72	23
IV. Die in der gesetzlichen Rentenversicherung erreichbaren Renten . . . . .	81	25
V. Der Wert der gesetzlichen Renten . . . . .	93	29
VI. Kritische Schlußbemerkungen . . . . .	98	30
<b>D. Die betriebliche Altersversorgung</b> . . . . .	103	33
I. Begriff – Formen – Verbreitung . . . . .	103	33
II. Leistungspläne . . . . .	114	36
III. Die wichtigsten Änderungen durch das Betriebsrentengesetz . . . . .	124	38

	Rz.	Seite
IV. Pensionszusagen . . . . .	125	38
1. Allgemeines . . . . .	126	39
a) Handelsrechtliche Behandlung . . . . .	126	39
b) Allgemeine steuerrechtliche Voraussetzungen . . . . .	128	39
c) Teilwertverfahren gemäß § 6 a EStG . . . . .	129	40
d) Beispiele zum Rückstellungsverlauf . . . . .	134	41
e) Steuerrechtliche Sonderbehandlung der Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	135	42
2. Spezielle Voraussetzungen für Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	138	44
a) Verbot des Selbstkontrahierens . . . . .	140	44
b) Ernsthaftigkeit der Pensionszusage . . . . .	144	45
c) Angemessenheit der Gesamtbezüge . . . . .	147	46
d) Nachzahlungsverbot . . . . .	161	49
3. Ertragsteuerlich zulässige Rückstellungen für Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	175	53
a) Allgemeines . . . . .	175	53
b) Spezialregelungen für Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	179	54
c) Beispielsrechnungen (Rückstellungsentwicklungen, Verteilungsmöglichkeiten, Jahresnettoprämien) . . . . .	188	57
d) GmbH & Co. . . . .	199	62
e) Betriebs-GmbH und Organgesellschaft . . . . .	212	66
f) Wechsel vom Arbeitnehmer zum Gesellschafter-Geschäftsführer und umgekehrt bei Personengesellschaften . . . . .	213	66
g) Pensionszusagen bei Umwandlungen . . . . .	221	68
4. Pensionszusagen für den mitarbeitenden Ehegatten . . . . .	229	69
5. Pensionszusagen bei der Einheitsbewertung . . . . .	248	75
6. Pensionszusagen bei der Erbschaftsteuer . . . . .	253	76
7. Haftungsbegrenzung . . . . .	258	78
V. Rückdeckungsversicherung . . . . .	266	81
VI. Direktversicherung . . . . .	276	85
1. Begriff . . . . .	276	85
2. Steuerliche Behandlung bei der Gesellschaft . . . . .	280	86
3. Lohnsteuerliche Behandlung beim Gesellschafter-Geschäftsführer . . . . .	288	88
4. GmbH & Co. KG . . . . .	295	90
5. Direktversicherung für den mitarbeitenden Ehegatten . . . . .	296	90

	Rz.	Seite
6. Versicherungsleistungen und Konsequenzen für die Ansprüche aus der gesetzlichen Rentenversicherung	304	93
a) Versicherbare Leistungen	305	93
b) Ausfall an Rentenansprüchen aus der gesetzlichen Rentenversicherung	317	97
VII. Pensions- und Unterstützungskassen	323	98
VIII. Arbeitsrechtliche Konsequenzen aus dem Betriebsrentengesetz	328	99
1. Die Unverfallbarkeit von Ansprüchen nach § 1 BetrAVG	331	100
2. Die Pensionsanpassungsprüfung nach § 16 BetrAVG	335	100
IX. Insolvenzsicherung	344	103
1. Einbeziehung des Gesellschafter-Geschäftsführers	344	103
2. Umfang der Insolvenzsicherung	350	105
3. Beiträge	353	105
X. Kombinationen: Die mehrstufige betriebliche Versorgung	358	107
<b>E. Altersversorgung bei Scheidung</b>	<b>366</b>	<b>110</b>
I. Grundzüge des Versorgungsausgleichs	367	110
II. Bewertung von Versorgungsansprüchen	371	111
III. Ausgleichsverfahren	372	112
IV. Gestaltungsmöglichkeiten	375	113
<b>F. Die optimale Kombination</b>	<b>378</b>	<b>114</b>
<b>G. Beispiele für Pensionsverträge mit Gesellschafter-Geschäftsführern</b>	<b>388</b>	<b>118</b>
I. Leistungsarten	389	118
II. Ruhegehalt	390	119
III. Hinterbliebenenbezüge	395	121
IV. Unverfallbarkeit	399	122
V. Fälligkeit und Zahlung der Leistungen	402	123
VI. Anpassung	403	123
VII. Pflichten des Versorgungsberechtigten	404	124
VIII. Insolvenzsicherung	405	124
IX. Kapitalablösung	406	124
X. Vorbehalt und Entzug der Leistungen	407	125

	Rz.	Seite
<b>H. Die Größenordnung der Pensionsrückstellung und der Jahresnettoprämie im konkreten Fall</b> . . . . .	408	126
I. Daten und Leistungsgrundsätze . . . . .	409	126
II. Näherungsweise Ermittlung der Pensionsrückstellung . .	411	129
III. Näherungsweise Ermittlung der fiktiven Jahresnettoprämie	415	130
<b>Anlagen</b> . . . . .		132
1 § 6 a EStG Pensionsrückstellung . . . . .		132
2 EStR 1990, Abschnitt 41, 8–11 . . . . .		134
3 EStR 1990, Abschnitt 23, 1 u. 2 . . . . .		137
4 KStR 1990, Abschnitt 31 . . . . .		138
5 KStR 1990, Abschnitt 36 . . . . .		140
6 LStR 1990, Abschnitt 69 . . . . .		141
7 VStR 1989, A II 16 . . . . .		142
8 BMF-Schreiben vom 4. 9. 1984 . . . . .		143
9 BMF-Schreiben vom 9. 1. 1986 . . . . .		149
10 BMF-Schreiben vom 16. 3. 1977 . . . . .		151
11 PSV-Merkblatt 300/M 1/3.91 . . . . .		153
12 PSV-Merkblatt 300/M 2/3.88 . . . . .		157
13 Rechnungsgrundlagen (Pensionierungsalter 65, Männer) . . . . .		160
14 Rechnungsgrundlagen (Pensionierungsalter 65, Frauen) . . . . .		162
15 Auswahl von Invaliditätsbegriffen . . . . .		163
16 Entwurf einer Vereinbarung zur Haftungsbegrenzung . . . . .		165
17 Gesetz zum Versorgungsausgleich vom 21. 2. 1983 . . . . .		166
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .		175